

27. September 2007

Ausbauprogramm für NÖ Pflegeheime im Zeitplan **Bohuslav: Wichtige Bauprojekte vor Fertigstellung**

„Menschen, die sich entschließen, ihren Lebensabend in einem unserer Heime zu verbringen, sollen das Gefühl haben, hier zu Hause zu sein“, meint Landesrätin Dr. Petra Bohuslav zur Fertigstellung wichtiger Bauprojekte im Rahmen des umfassenden Ausbauprogrammes des Landes für NÖ Pflegeheime. Morgen, Freitag, 28. September, wird das neu errichtete Landespflegeheim in Raabs an der Thaya offiziell eröffnet. Kürzlich wurde das neue Vertragsheim „Pflegezentrum Bucklige Welt“ in Kirchsschlag seiner Bestimmung übergeben, am 19. Oktober erfolgt die Eröffnung des Umbaus des Landespflegeheimes in Mautern.

Insgesamt werden bis 2011 in Landesheime und Heime privater Träger 206,7 Millionen Euro investiert. Zu den größeren Bauvorhaben zählen u. a. der Neubau im Landespflegeheim Retz sowie der Zu- bzw. Umbau der Heime in Gänserndorf, Hainfeld, Scheibbs, Hainburg und Mauer. Zudem sollen die Hospizstationen in Melk und Mistelbach attraktiviert werden.

Die Realisierung dieser Projekte sorgt für Bohuslav auch für wirtschaftliche Impulse und eine zusätzliche Belebung des örtlichen Baugewerbes. „Darüber hinaus kommen zeitgemäße Pflegeeinrichtungen auch den vielen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zugute, die durch den laufenden Ausbau in den Heimen Beschäftigung finden“, so Bohuslav.

Insgesamt gibt es in Niederösterreich rund 110 Heime, in denen etwa 10.000 Menschen von knapp 6.000 Mitarbeitern betreut werden. Rund 1.500 Personen unterstützen den Heimbetrieb in Niederösterreich durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit. Das Angebot in den NÖ Pflegeheimen reicht von Kurzzeitpflege, Übergangspflege und Tagesbetreuung bis hin zur Pflege von schwerstbedürftigen Menschen und Wachkoma-Patienten.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Heime, Dr. Otto Huber, Telefon 02742/9005-16380.